

Heute Concert im Café français.



Morgen Vormittag wird in der Altenburger Biernebelage ein frisches Faß Bockbier angezapft.

Heute gr. Kuchengarten. Reichßenring.

Tannerts elastischer Salon.

Heute Sonntag Concert: und Tanzmusik, wobei folgende neue Tänze zur Aufführung kommen: Perlen-Walzer vom Kabisky, der Carneval in Paris, Polka von Lumbpe, und der beliebte Walzer: Geheimnisse aus der Wiener Tanzwelt von Strauß (neu). **M. Wenzl.**

Heute Sonntag
Concert in Stötteritz,

Militairmusik,

wobei warme und kalte Speisen, Obst: und mehre Kaffeeuchen, so wie feinste Gose.

Anfang 3 Uhr.

Schulze.

Waldschlösschen zu Gohlis.

Heute, Sonntag den 28. Septbr., starkbesetztes Concert. Hauschild.

Wiener Saal.

Heute und morgen starkbesetzte Concert: und Tanzmusik.

Anfang heute 8 Uhr.

Das Musikchor von **Jul. Lopitzsch.**

Leipziger Salon.

Heute Sonntag starkbesetzte Concert: und Tanzmusik.

Anfang 3 Uhr. Das Musikchor von **Julius Lopitzsch.**

Wiener Saal.

Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publicum mache ich hiermit die ergebene Anzeige, daß ich während der Messe alle Abende mit kalten und warmen Speisen, so wie guten Getränken bestens bedienen werde. Um gütigen Besuch bittet
J. C. verw. Schmidt

Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publicum die ergebene Anzeige, daß bei mir jeden Mittwoch und während der Messe auch Abends warm gespeist wird, auch kann ich meinen geehrten Gästen mit mehren kalten Speisen und guten Getränken bestens aufwarten.
Carl Landmann, Brühl, Stadt Eöln Nr. 25.

Schleußig.

Heute Sonntag zu verschiedenen guten Speisen und Getränken ladet ergebenst ein
Dünckler.

Lerchenu. Beefsteaks

in der Weinstube von **Bernh. Vollmächer.**

Morgen Montag Schlachtfest, früh 8 Uhr Wellfleisch und Mittag feische Wurst bei **C. A. Müller, gr. Fleischerg. Nr. 26/291.**

Café Royal, Petersstrassenende am Petersthore, empfiehlt alle Sorten warme und kalte Getränke, Bouillon mit Pastetchen auch während der Messe, verbunden mit einer Kuchenhalle, von früh an warme Rosinen-, Mandel-, Zucker- und Fruchtuchen, Kaffee- u. Theebäckwerk.

Café belle vue.

Täglich Bouillon mit Pasteten, so wie alle Arten feiner Getränke und Bäckereien empfiehlt bestens **Wib. Reil.**

Men's Kaffeegarten.

Heute Sonntag verschiedene Sorten Obst- und Kaffeeuchen, so wie warme und kalte Speisen. Abends eine Veränderung.

Großer Kuchengarten.

Heute Sonntag ladet ich zu mehren Obst- und Kaffeeuchen ergebenst ein, so wie zu kalten und warmen Speisen.

A. Knoche.

Leipziger Feldschlößchen.

Heute Sonntag Obst- und Kaffeeuchen, Samstierbier und Gose, fein.

C. Gleichmann.

Waldschlößchen zu Gohlis.

Heute Sonntag Obst- und verschiedene Kaffeeuchen nebst feiner Gose.

A. Lindner.

Morgen früh halb 9 Uhr Speckuchen bei

Jugner, Magazingasse Nr. 3.

Heute früh $\frac{1}{2}$ 10 Uhr zum Speckuchen ladet ergebenst ein
Bernhardt's Restauration.

*** Möckern. ***

Ausgezeichnete Döllnitzer Gose empfiehlt

M. Raundorf.

Verloren wurde ein in Perlen gesticktes Zahnstocher-Stück; gegen Dank und Vergütung des Werths bei Herrn Conditor Richter, Brühl, Plauenscher Hof, abzugeben.

Verloren wurde am Freitag eine Geldbörse von blauen Perlen mit gelbem Schloßchen. Der Finder wird gebeten, sie Peterskirchhof Nr. 5, 4 Tr. abzugeben und den Inhalt als Belohnung zu behalten.

Herr Stud. jur. Lehmann aus Leipzig wird hiermit aufgefordert, daß vor einigen Wochen geliehene Pandectenheft baldigst zurückzubringen.

Erwiederung.

Dem Verlangen meiner Freunde, ihnen durch meine poetischen Ergießungen einen angenehmen Abend zu bereiten, kann sehr leicht entsprochen werden. — Ich bitte dieselben sich zu diesem Zwecke heute Abend 7 Uhr in das Haus Nr. 999 in der Reichsstraße zu bemühen, würde aber besonders gerne sehen, wenn mich der Thierbändiger Herr Engelius durch seinen witzigen Humor mit einem Vortrage über das Thema: der schmerzwüthige Lord, unterstützen wollte, um dadurch den andern bedürftigen Seelen einen doppelten Genuß zu verschaffen. —
Der **Bicarius** rueret Gemeinde.

Da ich mich nicht entsinnen kann, daß ich einem Frelb- zeh Leopold Weise einen Thaler rückständigen Arbeitelohn schuldig bin, derselbe mich aber schon bei dem Gericht verklagt hat, so wird dieser gebeten zu mir zu kommen, um mit ihm zu sprechen. Jeder Arbeiter ist seines Lohnes werth.

Krempler.